

Trotz tödlicher Schüsse: Polizist freigesprochen

Bochum. Nach tödlichen Schüssen auf einen Rentner ist ein Bochumer Polizist vom Vorwurf des Totschlags freigesprochen worden. Der Beamte hatte vor rund zweieinhalb Jahren einen 74jährigen Mann erschossen, der mit einer Feuerzeugpistole auf ihn gezielt haben soll. Laut Urteil des Bochumer Schwurgerichts sei der Beamte irrtümlich davon ausgegangen, dass er sich in einer Notwehrsituation befunden habe. Rechtlich sei ihm dieser Fehler jedoch nicht anzulasten. Der Polizist, der drei Schüsse abgegeben hatte, traf das Herz des Rentners. Trotz sofort eingeleiteter Reanimierungsmaßnahmen hatte der Mann keine Chance. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403441.trotz-tödlicher-schüsse-polizist-freigesprochen.html>